

Switzerland-Zofingen: Consultative engineering and construction services

OJ S 180/2016 17/09/2016

Contract notice**Services****Directive 2004/18/EC****Section I: Contracting authority**

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Straßen Astra, Filiale Zofingen

Postal address: Brühlstraße 3

Town: Zofingen

Postal code: 4800

Country: Switzerland

Contact person: Projektmanagement Mitte/N02, 100054, Gesamts.Bypass LU, PV TP1

E-mail: beschaffung.zofingen@astra.admin.ch**Internet address(es):**General address of the contracting authority: www.astra.admin.ch**Additional information can be obtained from:**

Official name: Bundesamt für Strassen Astra Filiale Zofingen

Internet address: http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=930999**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities****Section II: Object of the contract**

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

N02/N14, 100054, Gesamtsystem Bypass Luzern, Projektverfasser TP 1 (PV TP 1); Phasen AP/MK inkl. PGV und DP/MP.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Die Erbringung der objektgebundenen Dienstleistungen (z. B. Öffentlichkeitsveranstaltung, Abklärungen mit Anstössern und Gemeinden, etc.) erfolgt vor

Ort in der Region Luzern; Besprechungen mit dem Auftraggeber finden in der Astra-Filiale Zofingen, in der Astra-Zentrale Ittigen oder in den Räumlichkeiten des Auftragnehmers statt; nicht standortgebundene Dienstleistungen sind am Standort des Auftragnehmers zu erbringen.
NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Auf der Nationalstrasse N02/N14 im Raum Luzern überlagern sich Transitverkehre mit wichtigen schweizerischen Verkehrsströmen und mit dem regionalen Verkehr der Agglomeration Luzern. Die Autobahnabschnitte in Luzern sind deshalb auf weiten Strecken bis nahe an die Kapazitätsgrenze ausgelastet. Gemäß aktualisiertem Verkehrsmodell dürften sich diese Kapazitätsprobleme bis ins Jahr 2030 weiter verschärfen.

Im Jahre 2004 erteilte das Bundesamt für Straßen Astra dem Kanton Luzern den Auftrag, eine Zweckmässigkeitsbeurteilung für die Lösung der prognostizierten verkehrlichen Probleme im Raum Luzern zu erarbeiten. Mit den Zusatzabklärungen 2008/2009 wurde das Gesamtsystem Bypass Luzern als Bestvariante evaluiert.

Anschließend wurde durch das Astra das Generelle Projekt für das Gesamtsystem Bypass Luzern auf der Basis der optimierten Bestvariante „Bypass 2x2“ ausgelöst. Das Projekt beinhaltet den Ausbau Nord, den Tunnel Bypass, die Stadtautobahn inkl. Anschluss Lochhof sowie die Ergänzung Süd. Parallel dazu erarbeitet der Kanton Luzern das Projekt „Spange Nord“ und Maßnahmen für den öffentlichen Verkehr. Diese sind zwar verkehrlich integraler Bestandteil des Gesamtsystems Bypass Luzern, aber nicht Bestandteil des Generellen Projekts bzw. der Folgephasen.

Das Generelle Projekt liegt vor. Der Genehmigungsentscheid des Bundesrats wird per Ende 2016 erwartet. Anschließend erfolgt die Weiterbearbeitung in der Phase AP/MK inkl. PGV gefolgt von der Phase DP/MP.

Mit der vorliegenden Ausschreibung werden die Projektverfasserleistungen im Teilprojekt TP 1 (Ausbau Nord) beschafft, die für eine erfolgreiche Planung und Projektierung im Projektperimeter und zur Beherrschung der Schnittstellen erforderlich sind. Die im TP 1 zu erbringenden Leistungen sind detailliert im Pflichtenheft beschrieben.

II.1.6. CPV code(s)

71310000 Consultative engineering and construction services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.1.2017. Completion 31.12.2025

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Keine.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungsbedingungen: CHF; 45 Tage nach Rechnungseingang im Astra.

Einzubeziehende Kosten: Die Vergütung und die Preise umfassen sämtliche Leistungen, die in den Ausschreibungsunterlagen genannt und zur Vertragserfüllung notwendig sind.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Zugelassen.

Die Federführung muss einem Unternehmen der Bietergemeinschaft übertragen werden. Die weiteren Beteiligten sind in den Angebotsunterlagen bekannt zu geben. Mitglieder der Bietergemeinschaft dürfen nach Eingabe der Offerte nicht ausgewechselt werden.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Generelle Teilnahmebedingungen: Gemäß Ausführungen in den Ausschreibungsunterlagen.

Subunternehmer: Zugelassen. Subunternehmer können zu max. 50 % beigezogen werden.

Sie sind in den Angebotsunterlagen entsprechend aufzuführen. Bedingungen für Subunternehmer

Die Unternehmung kann sich Teile der Planung bei Subunternehmern beschaffen. Dazu umschreibt die Unternehmung die vom Subunternehmer erbrachten Leistungen (Umfang, Anteil in %) im Dokument „1 Angebotsunterlagen für Planerleistungen PV TP 1“.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Eignungskriterien:

Alle wirtschaftlich und technisch leistungsfähigen Firmen, die zudem die nachfolgenden Eignungsnachweise erbringen, sind aufgerufen, ein Angebot in CHF zu unterbreiten.

EK 1: Referenz der Unternehmung

EK 2: Wirtschaftliche / finanzielle Leistungsfähigkeit

EK 3: Qualitätssicherung

EK 4: Referenzen der Schlüsselpersonen

EK 5: Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

EK 6: Nachweis bezüglich Subunternehmer

Geforderte Nachweise:

Die nachfolgenden Eignungsnachweise / Bestätigungen müssen zusammen mit den

(vorgegebenen) Angebotsunterlagen eingereicht werden, ansonsten nicht auf das Angebot

eingegangen werden kann.

Eignungskriterium 1:

Referenz der Unternehmung

1 bis max. 2 Referenzprojekt(e) über abgeschlossene Arbeiten mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich.

Als vergleichbar gilt:

Mind. eine Phase abgeschlossen (GP/EK, AP/MK und/oder DP/MP); Kontext NS / kantonale HLS; Realisierungskosten mind. 100 000 000 CHF; Referenzprojekt beinhaltet die Fachbereiche T/U, K und T/G; Bauen unter Verkehr.

Kann der Nachweis über die abgeschlossenen Arbeiten, die Komplexität und die Tätigkeit im gleichen Fachbereich nicht mit einem Referenzprojekt erbracht werden, kann ein zweites Referenzprojekt ergänzend beigebracht werden.

Eignungskriterium 2:

Wirtschaftliche / finanzielle Leistungsfähigkeit

Jahresumsatz Anbieter > doppelter Jahresumsatz des Auftrages

Vom Unternehmer auf Aufforderung des Bauherrn nach Offerteingabe zu liefernde Nachweise (mit der Einreichung des Angebotes bestätigt der Anbieter, dass die zugehörenden Verpflichtungen eingehalten sind):

1. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister
 2. Aktueller Auszug aus dem Betreibungsregister
 3. Aktueller Auszug Ausgleichskasse AHV / IV / EO / ALV
 4. Aktuelle Bestätigung SUVA / ESTV
 5. Nachweis des Jahresumsatzes
 6. Gültige Versicherungsnachweise des Anbieters bezüglich der Berufshaftpflichtversicherung
- Der Bauherr behält sich vor, nach Offerteingabe weitere Nachweise (allesamt nicht älter als 3 Monate) gemäß Anhang 3 VöB einzuverlangen.

Eignungskriterium 3:

Qualitätssicherung

Kopie Zertifizierung nach ISO 9001 beilegen

Eignungskriterium 4:

Referenzen der Schlüsselpersonen

1 bis max. 2 Referenzprojekt(e) über abgeschlossene Arbeiten in gleicher Funktion oder Stv.-Funktion mit vergleichbarer Komplexität und aus dem gleichen Fachbereich, für:

- EK 4.1 Projektleiter;
- EK 4.2 Stellvertretender Projektleiter.

Als vergleichbar gilt:

Mind. eine Phase abgeschlossen (GP/EK, AP/MK und/oder DP/MP); Kontext NS / kantonale HLS; Realisierungskosten mind. 100 000 000 CHF; Referenzprojekt beinhaltet die Fachbereiche T/U, K und T/G; Bauen unter Verkehr.

Kann der Nachweis über die abgeschlossenen Arbeiten, die Komplexität und die Tätigkeit in entsprechender Funktion und im gleichen Fachbereich nicht mit einem Referenzprojekt erbracht werden, kann ein zweites Referenzprojekt ergänzend beigebracht werden.

Eignungskriterium 5:

Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

Nachweis, dass Verfügbarkeit > der erforderlichen Verfügbarkeit während der nächsten 2 Jahre gegeben ist. Detaillierte Aufzählung und Darstellung der zeitlichen Belastung unter Berücksichtigung der übrigen Projekte und Erläuterung zur Organisation der Einsatzplanung.

Eignungskriterium 6:

Nachweis bezüglich Subunternehmer

Nachweis, dass maximal 50 % der Leistungen durch Subunternehmer erbracht werden (detaillierte Auflistung der allfällig vorgesehenen Subunternehmer inkl. deren Leistungsanteil).

III.2.3. Technical and professional ability

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

100054

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

7.11.2016 - 23:59

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 6 (from the date stated for receipt of tender)

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäß vorgesehener Vertragsurkunde.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Reine Abgebotsrunden resp. Preisverhandlungen werden keine durchgeführt. Im Rahmen von Nachverhandlungen können

Angebotsbereinigungen oder Leistungsänderungen eine entsprechende Preisänderung zur Folge haben.

Verfahrensgrundsätze: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der

Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.

Sonstige Angaben: 1. Es findet keine Begehung statt. 2. Vorbehalten bleiben die Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. 3. Die Erarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. 4. Die Ausschreibungsunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form abgegeben und sind lediglich in deutscher Sprache erhältlich. 5. Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich mittels einem anonymisierten Öffnungsprotokoll die unbereinigte Angebotssumme der eingegangenen Angebote mitgeteilt. 6. Die Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums wird Astra-intern bestimmt. 7. Ausschluss, Vorbefassung: Die R+R Burger und Partner AG (5401 Baden) ist von der Teilnahme am vorliegenden Verfahren ausgeschlossen. 8. Die folgenden Firmen, waren mit der Ausarbeitung des Generellen Projekts beauftragt: Jauslin Stebler AG (4132 Muttenz), Gruner AG (4020 Basel), IFEC ingegneria SA (6802 Rivera), B+S AG (3000 Bern 15), dsp Ingenieure & Planer AG (8606 Greifensee), Ingenieurbureau Heierli AG (8006 Zürich), Lombardi AG (6003 Luzern), Amberg Engineering AG (8105 Regensdorf), Emch+Berger WSB AG (6020 Emmenbrücke), R. Brüniger AG (8913 Ottenbach), Brüniger + Co. AG (7007 Chur), Ernst Basler und Partner AG (8702 Zollikon). Sie gelten daher als vorbefasst. Die für das Mandat wesentlichen GP-Dokumente, welche durch die erwähnten Firmen erarbeitet wurden, sowie das Fachdossier des PV TP 1 sind den Angebotsunterlagen beigelegt. Die anderen Fachdossiers sind vollumfänglich in der Astra-Filiale Zofingen einsehbar. Akteneinsicht: Die Fachdossiers können bis zum Eingabetermin an den Werktagen zwischen 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr in der Astra-Filiale Zofingen eingesehen werden. Eine telefonische Voranmeldung unter +41 58 482 75 11 mindestens drei Arbeitstage im Voraus ist Bedingung dafür. Die Frist zur Einreichung einer Offerte durch die vorbefassten Firmen endet am 24.10.2016. Für alle anderen Anbieter endet die Frist zur Einreichung einer Offerte am 07.11.2016 (vgl. Ziff. 1.4). Gestützt auf diese Maßnahmen werden die obengenannten Firmen im Verfahren als Anbieterin zugelassen (Art. 21a VöB). 9. Gestützt auf Art. 36 Abs. 2 lit. d VöB sowie Art. XV, lit. D, GPA behält der Auftraggeber sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den vorliegenden Grundauftrag beziehen, nach dem freihändigen Verfahren zu vergeben. 10. Die Gliederung der einzureichenden Angebotsunterlagen gemäß der Gliederung /Nummerierung in den Vorlagen der Ausschreibungsunterlagen. 11. Für das Projekt Gesamtsystem Bypass Luzern werden folgende weitere Mandate (für die Phasen AP/MK inkl. PGV, DP/MP) im selben Zeitraum beschafft: Gesamtleitungsunterstützung GLU (P: 3Q/2016;

V: 4Q/2016)*, Bauherrenunterstützung BSA (P: 3Q/2016; V: 4Q/2016), Spezialist Verkehr (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), Spezialist Städtebau (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), Spezialist Geologie (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), I+K Agentur extern (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), Projektverfasser TP 2/3 (P: 3Q/2016; V: 1Q/2017), Projektverfasser TP 4.1 (P: 3Q/2016; V: 1Q/2017), Projektverfasser TP 5 (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), Projektverfasser TP 6 (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017), Projektwettbewerb Projektverfasser Umgestaltung Grosshof (P: 4Q/2016; V: 1Q/2017). *(P: Publikation Quartal/Jahr; V: Vergabe Quartal/Jahr) Ausschluss: Der Zuschlagsempfänger für das Mandat Projektverfasser TP 1 ist von einem Zuschlag für die folgenden Mandate ausgeschlossen: – Gesamtleitungsunterstützung GLU – Bauherrenunterstützung BSA – PV TP 6: UVB/AEM – Spezialist Städtebau 12. Firmen bzw. Personen mit besonderer Beziehungsnähe sind (gemäss obenstehendem Ausschlusskriterium) vom Zuschlag ausgeschlossen. Als besondere Beziehungsnähe gelten u. a.: Strategische Partnerschaft, Beteiligungsform, bestehendes Anstellungsverhältnis auf Stufe Geschäftsleitung oder Verwaltungsrat sowie deren Subunternehmungen.

Informationssystem über das öffentliche Beschaffungswesen in der Schweiz (www.simap.ch), elektronische Publikation ist maßgebend.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation kann gemäß Art. 30 BöB innerhalb von 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Liefertermin / Bemerkungen: Die Amtsvariante ist in jedem Falle vollständig einzureichen. Schlusstermin / Bemerkungen: Für vorbefasste Firmen – auch wenn sie in der Phase GP lediglich Teil einer Arbeitsgemeinschaft waren – gilt die Einreichungsfrist 24.10.2016 (gemäß Ziff. 4.5). Spezifische Fristen und Formvorschriften: Es sind 2 Exemplare des Angebots (der Angebotsunterlagen) in Papierform und 1 in elektronischer Form (CD/DVD/USB) einzureichen. Einreichung auf dem Postweg: A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle; Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). Die Anbieter bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Verspätete Angebote werden nicht mehr berücksichtigt. Auf dem Couvert ist neben der Projektbezeichnung deutlich der Vermerk „Nicht öffnen - Offertunterlagen“ anzubringen. Persönliche Abgabe: Die Abgabe hat bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin während den Öffnungszeiten der Loge (8:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr; Freitag 16:30 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung zu erfolgen (Adresse s. 1.2). Übergabe an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land, während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung, übergeben. Die Anbieter sind in diesem Fall verpflichtet, die Empfangsbestätigung vor dem Abgabetermin per E-Mail der Beschaffungsstelle zu senden. Auf Angebote, die per E-Mail oder Fax zugestellt werden, wird nicht eingetreten. Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 14.9.2016, Dok. 930999 Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 7.10.2016 Bedingungen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen: keine.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

14.9.2016